

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Präsidialabteilung

GZ.: Präs - 21 Ti 1 - 86/4

Graz, am 29. Juli 1988

Ggst.: Entwurf einer Novelle zum  
Tierversuchsgesetz.

Tel.: (0316)7031/2428 od.  
2671

Getrifft	GESETZENTWURF
Zi	57 - GE 9 88
Datum:	5. AUG. 1988
Verteilt:	19. Aug. 1988 <i>le</i>

1. Dem Präsidium des Nationalrates, 1010 Wien,  
Dr. Karl Renner-Ring 3 (mit 25 Abdrucken);
2. allen steirischen Mitgliedern des Nationalrates;
3. allen steirischen Mitgliedern des Bundesrates;
4. allen Ämtern der Landesregierungen  
(Landesamtsdirektion);
5. der Verbindungsstelle der Bundesländer beim  
Amt der NÖ Landesregierung, 1014 Wien,  
Schenkenstraße 4,

*A. W. W. W.*

zur gefälligen Kenntnisnahme.

Für die Steiermärkische Landesregierung:

Der Abteilungsvorstand:

i.V. Dr. Wielinger eh.

( Univ. Prof. W. Hofrat )

F.d.R.d.A.:

*G. W. W.*



AMT DER  
STEIERMÄRKISCHEN LANDESREGIERUNG

8011 Graz, Landesregierung – Präsidiabteilung  
An das  
Bundesministerium für  
Wissenschaft und Forschung  
  
Minoritenplatz 5  
1014 W i e n

GZ Präs - 21 Ti 1 - 86/4

Ggst Entwurf einer Novelle zum  
Tierversuchsgesetz.

Bezug: 5436/23-7/88

Präsidiabteilung  
8011 Graz, Hofgasse 15  
DVR 0087122  
Bearbeiter  
Dr. Klingenberg  
Telefon DW (0316) 7031/ 2262  
Telex 031838 lgr gz a  
Parteienverkehr  
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr  
Bitte in der Antwort das Geschäftszeichen (GZ)  
dieses Schreibens anführen  
Graz, am 29. Juli 1988

Zu dem mit do. Note vom 31. Mai 1988, obige Zahl, übermittel-  
ten Entwurf einer Tierversuchsgesetz-Novelle wird nachste-  
hende Stellungnahme abgegeben:

Gegen den vorliegenden Gesetzesentwurf werden keine grundle-  
genden Einwände erhoben. Es sei jedoch darauf hingewiesen,  
daß die Aufsplitterung in der Vollziehung auf mehrere Mini-  
sterien (Bundesminister für Wissenschaft und Forschung, Bun-  
desminister für wirtschaftliche Angelegenheiten, Bundesmini-  
ster für Gesundheit und öffentlichen Dienst, Bundesminister  
für Umwelt, Jugend und Familie und Bundesminister für Arbeit  
und Soziales) aus Gründen der Effizienz als unzweckmäßig ange-  
sehen wird.

Dem Präsidium des Nationalrates werden unter einem 25 Ab-  
drucke dieser Stellungnahme zugeleitet.

Für die Steiermärkische Landesregierung  
Der Abteilungsvorstand

i. V.

(Univ. Prof. W. Hofrat Dr. Wielinger)